

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum  
Fachtag Supervision am 19. April an:

Name, Vorname

Straße und Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E- Mail

**An welchem Workshop möchten Sie teilnehmen? Bitte unterstreichen:**

**A)    B)**

**Anmeldung bis zum 5. April 2023 bei**

**Pfarrer Peter Krogull  
Email: peter.krogull@ekir.de**

---

**Ort:** Haus der Kirche Düsseldorf  
Bastionstraße 6  
40213 Düsseldorf

---

### Anfahrt:

#### Mit ÖPNV:

Ab Düsseldorf Hauptbahnhof

- Mit allen U Bahnen Richtung Kaiserswerth/Messe oder Oberkassel
- Haltestelle Steinstraße Königsallee
- Ausgang Königsallee
- zu Fuß Richtung Graf-Adolf-Platz.
- Die Bastionstraße ist die erste Querstrasse rechts

#### Mit dem Auto:

Bastionstr. 6 als Zielort im Navigationssystem;  
Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten im Parkhaus  
am Carlsplatz

---

**Bildnachweis Titelfoto:**  
Vishnevskaya/Unsplash

### Kosten:

**€ 25,-**

Die Anmeldung wird verbindlich durch Ihre  
Überweisung der Tagungskosten bis zum 5. April  
an RASPuS e.V.: IBAN: DE 08 3506 0190 1011  
7210 16, BIC: GENODED1DKD

# Fachtag Supervision

RASPUS  
RHEINISCHE  
ARBEITSGEMEINSCHAFT  
FÜR SEELSORGE,  
PASTORALPSYCHOLOGIE  
UND SUPERVISION E.V.



## Embodiment in der Supervision

mit

**Prof. Dr. Klaus-Peter Seidler**  
Medizinische Hochschule Hannover  
Psychologischer Psychotherapeut,  
Supervisor, Therapeut für konzentrierte  
Bewegungstherapie

**Mittwoch, 19. April 2023  
10 – 15 Uhr**

**Haus der Kirche, Bastionstr. 6  
40213 Düsseldorf**

## Informationen zum Fachtag

---

### **Embodiment in der Supervision - Beachtung und Einbeziehung des Körpers in die supervisorische Arbeit am Beispiel der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)**

Wir werden im Vortrag über die Vorgehensweise der KBT hören und in Beispielen lernen, wie die Haltung und der Ausdruck des Körpers als Hilfe in der supervisorischen Arbeit ihren Platz findet. In der Seelsorge hören wir manchmal, dass der Körper auch als Spiegel der Seele gesehen werden kann. Das werden viele SupervisorInnen auch machen, aber oft unbewusst und unreflektiert. Dies kann sich mit dieser Fortbildung etwas ändern.

Für **Vortrag und Workshop 1** zeichnet **Prof. Dr. Klaus-Peter Seidler** (Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover) verantwortlich.

**Workshop 2** zum Thema „**Leiborientierte Supervision**“ wird gestaltet von **Karin Anhuef-Natrop** (Pfarrerin, Supervisorin DGfP, Kursleiterin KSA, Integrative Leib- und Bewegungstherapie). In diesem Workshop wird Karin Anuef-Natrop einige Vignetten ihrer Arbeitsweise vorstellen und in einer Übung in Paararbeit den Blick auf die Körperebene vertiefen.

---

## Verlauf der Tagung:

---

- ab 9.45 Ankommen und Anmeldung
- 10.00 Begrüßung, Andacht, Peter Krogull, Vorsitzender RASPuS
- 10.10 Einführung in den Tag Harald Bredt, RASPuS
- 10.20 Vortrag und Gespräch  
**Embodiment in der Supervision**  
**Prof. Dr. Klaus-Peter Seidler**
- 12.00 Mittagspause
- 12.45 Workshops
- 14.15 Rückblick und Reisesegen
- 14.30 Ende der Tagung
- 

## Zielgruppe

---

An diesem Fachtag steht die Supervisionspraxis und der Austausch darüber im Mittelpunkt. Daher sind Supervisorinnen und Supervisoren, Coaches, Berater und Beraterinnen Zielgruppe des Tages.

---

## Workshops:

---

### **Workshop A)**

Prof. Klaus-Peter Seidler:  
Erspüren, Symbolisieren, Bewegen - Einführung in die Methodik der Konzentrativen Bewegungstherapie als „Werkzeug“ für die Supervision.  
Moderation: Harald Bredt (RASPuS)

### **Workshop B)**

Pfrin. Karin Anuef-Natrop (Supervisorin DGfP, Kursleiterin KSA, Integrative Leib- und Bewegungstherapie): Leiborientierte Supervision  
Moderation: Annette Zerbe (RASPuS)

## Informationen

RASPuS, Peter Krogull, Vorsitzender  
Bastionstr. 6, 40213 Düsseldorf  
Tel: 0211/957 57 793  
Email: [peter.krogull@ekir.de](mailto:peter.krogull@ekir.de)  
Homepage RASPuS: